

Analysis

Planübung vom 10.11.2015

- Teleskopsummen
- verschiedene Lösungsbeispiele für Aufgabe 14
- wenn Zeit bleibt: Fortsetzung surreale Zahlen.

Teleskopsummen

Sei $n \in \mathbb{N}_{\geq 1}$ bel.

Seien $a_0, \dots, a_n \in K$ (K irgendein Körper).

Beh:
$$\sum_{j=1}^n (a_j - a_{j-1}) = a_n - a_0$$

$$\left[(a_1 - a_0) + (a_2 - a_1) + (a_3 - a_2) + \dots + (a_n - a_{n-1}) = -a_0 + a_n \right]$$

Bew:
$$\sum_{j=1}^n (a_j - a_{j-1}) \stackrel{?}{=} \sum_{j=1}^n a_j - \sum_{j=1}^n a_{j-1}$$

weil K K_p und wir endl. viele Summanden haben.

mit $k := j-1$

$$= \sum_{j=1}^n a_j - \sum_{k=0}^{n-1} a_k \stackrel{?}{=} \sum_{j=1}^n a_j - \sum_{j=0}^{n-1} a_j$$

Umbenennung
der Summationsvar.

$$= a_n + \underbrace{\sum_{j=1}^{n-1} a_j - \sum_{j=1}^{n-1} a_j}_{=0} - a_0 = a_n - a_0 \quad \square$$

alternativ: Induktion nach n :

Ind.auf: $n=1$: $\sum_{j=1}^1 (a_j - a_{j-1}) = a_1 - a_0 = a_n - a_0 \quad \checkmark$

Indann: Für alle $n \leq N$ ist $\sum_{j=1}^N (a_j - a_{j-1}) = a_N - a_0$.

Indschluss: z.z. $\sum_{j=1}^{N+1} (a_j - a_{j-1}) = a_{N+1} - a_0$.

Bew:
$$\sum_{j=1}^{N+1} (a_j - a_{j-1}) = \sum_{j=1}^N (a_j - a_{j-1}) + (a_{N+1} - a_N)$$

$$\stackrel{\text{Indann.}}{=} a_{N+1} - a_N + (a_N - a_0) = a_{N+1} - a_0 \quad \text{ged.}$$

Bsp: Berechne $\sum_{k=1}^n \frac{1}{k(k+1)}$ (Aufgabe 9)

(2)

$$\begin{aligned} \sum_{k=1}^n \frac{1}{k(k+1)} &= \sum_{k=1}^n \frac{\overbrace{(k-k)+1}^{0 \text{ addiert}}}{k(k+1)} = \sum_{k=1}^n \left(\frac{k+1}{k(k+1)} - \frac{k}{k(k+1)} \right) \\ &= \sum_{k=1}^n \left(\frac{1}{k} - \frac{1}{k+1} \right) = - \sum_{k=1}^n \left(\frac{1}{k+1} - \frac{1}{k} \right) \end{aligned}$$

Teleskopsumme

$$= - \left(\frac{1}{n+1} - 1 \right) = \frac{n+1-1}{n+1} = \frac{n}{n+1}$$

~~1/1~~

14. (K, \leq) archimed. Körper

(a) z.z.: $\forall \varepsilon \in K, \varepsilon > 0 \quad \exists n \in \mathbb{N}_{\geq 1} \subset K : 0 < \frac{1}{n} < \varepsilon.$

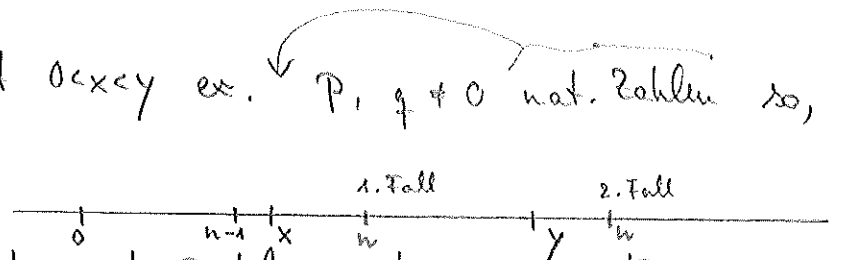
Bew.: Sei $\varepsilon \in K, \varepsilon > 0$ bel. Dann ist auch $\frac{1}{\varepsilon} > 0$ (s. Vorl.)

Da K archimed., ex. $n \in \mathbb{N}_{\geq 1} : 0 < \frac{1}{\varepsilon} < n.$

Nach Aufg. 10(c) ist dann $\frac{1}{n} < \varepsilon.$ Da $\frac{1}{n} > 0,$

folgt insgesamt $0 < \frac{1}{n} < \varepsilon.$

(b) z.z.: $\forall x, y \in K$ mit $0 < x < y$ ex. $p, q \neq 0$ nat. Zahlen so, dass $x < \frac{p}{q} < y.$



Bew.: Sei n die kleinste nat. Zahl mit $x < n.$ [Dazu später mehr!]

später \rightarrow [Bew.: Eine solche existiert! Denn nach dem archimed. Axiom gibt es eine nat. Zahl N mit $x < N.$ ^① Also ist die Menge $M = \{m \in \mathbb{N} \mid x < m\}$ nicht leer. Jede Menge nat. Zahlen hat ein kleinstes Element. (Man kann sich vorstellen $m_1 < m_2 < \dots$, und m_1 ist die kleinste).]

oder ^②: [Unter den $1 < 2 < \dots < N$ teste $x \leq 1$ falls ja: $k=1$ ist die kleinste falls nein: teste $x \leq 2$ etc. In höchstens N Schritten (da $x < N$) findet man n mit $n-1 \leq x < n.$]

Unterscheide folgende Fälle:

1. Fall: Es ist $n \leq y.$ Dann ist $x < n \leq y$ und mit $p=n$ und $q=1$ haben wir eine nat. Zahl $\frac{p}{q}$ gefunden mit $x < \frac{p}{q} < y.$

2. Fall: Es ist $y \leq n.$ Es gilt also $n-1 \leq x < y \leq n$ nach Wahl von $n.$ Es folgt $0 < y-x \leq n-x \leq n-(n-1) = 1,$

wobei $y-x=1$ nur erreicht werden kann, wenn $n-1 = x < y = n.$

Dann ist mit $n-1 + \frac{1}{2} = \frac{2n-1}{2} =: \frac{p}{q}$ eine nat. Zahl gefunden mit $x < \frac{p}{q} < y.$

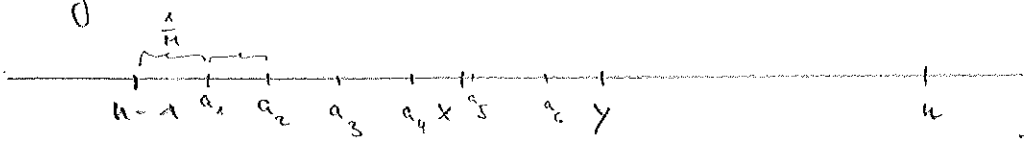
Wir können nun also $0 < y-x < 1$ annehmen, da Beh. sonst bewiesen.

Nach Teil (a) existiert eine nat. Zahl M mit

(4)

Auszeichnung:

$$0 < \frac{1}{M} < y - x.$$



Beh: Unter den nat. Zahlen $a_k = n-1 + \frac{k}{M}$, $k=1, \dots, M-1$, erfüllt (mindestens) eine $x < a_k < y$.

Bew: $n-1 < a_1 = n-1 + \frac{1}{M} < a_2 = n-1 + \frac{2}{M} < \dots < a_{M-1} = n-1 + \frac{M-1}{M} < n-1 + \frac{M}{M} = n$

Prüfe nun: $x < a_1$. Falls ja: Dann ist $a_1 < y$, denn

$$a_1 - x \leq a_1 - (n-1) = \frac{1}{M} < y - x \Rightarrow a_1 < y.$$

Falls nein: $a_1 \leq x$.

Prüfe nun $x < a_2$ etc.

D.h. Jetzt: $a_{k-1} \leq x$, so prüft man im k -ten Schritt $x < a_k$. Falls nein, folgt $a_k \leq x$, und mache mit a_{k+1} weiter.

Falls ja, dann ist $x < a_k < y$, denn

$$a_k - x \leq a_k - a_{k-1} = \frac{1}{M} < y - x.$$

Aug., $a_k \leq x$ für alle $k=1, \dots, M-1$.

Insbesondere: $a_{M-1} = n-1 + \frac{M-1}{M} \leq x$.

Dann folgt: $n = a_{M-1} + \frac{1}{M} \leq x + \frac{1}{M} < x + (y-x) = y$,

also $n < y$. Widerspruch.

D.h. mit unserem Verfahren findet man sicher ein solches k .

mit $a_{k-1} \leq x < a_k < y$. Für dieses gilt dann $x < a_k < y$, d.h.

mit $q=M$ und $p=(n-1) \cdot M + k$ sind wir fertig



Alternativ könnte man von oben nach unten die a_k durchgehen,
oder man multipliziert x und y mit M :

$$0 < \frac{1}{M} < y - x \Rightarrow 1 < M \cdot y - M \cdot x.$$

Wie bereits gezeigt, liegt zw. $M \cdot x$ und $M \cdot y$ eine rat. Zahl $\frac{P'}{q'}$:

$$Mx < \frac{P'}{q'} < My.$$

Dann folgt $(0 < \frac{1}{M})$ $x < \frac{P'}{Mq'} < y$, also mit $p := P'$ und $q := Mq'$ die Beh. □

Noch eine mögliche korrekte Art, das aufzuschreiben:

Seien $x, y \in K$ mit $0 < x < y \Rightarrow y - x > 0$.

Wegen des archimed. Axioms \exists ein $q \in \mathbb{N} \setminus \{0\}$:

$$\frac{1}{y-x} < q.$$

Sei nun $p \in \mathbb{N}$ minimal gewählt mit $p-1 \leq qx < p$. (*) Wie vorher!

Dann gilt: $\frac{p-1}{q} \leq x < \frac{p}{q}$, also

$$\left. \begin{aligned} 0 < x < \frac{p}{q} &\leq x + \frac{1}{q} \\ \text{Da } \frac{1}{q} < y - x &\text{ folgt } x + \frac{1}{q} < y. \end{aligned} \right\} \Rightarrow x < \frac{p}{q} < y.$$

□